

Kindercamp Infos 2026

Kindercamp vom 31. Juli bis 7. August 2026

Ort: Wienburgpark (Nordpark), Zufahrt nur über die Wienburgstraße Nr. 150, Einfahrt Höhe Sacre Coure Weg.

Teilnehmer: Kinder aus Münster im Alter von 9 bis 13 Jahren

Anreise der Kinder am Freitag den 31. Juli ab 15 Uhr

Abreise der Kinder am Freitag den 7. August zwischen 10 und 11.30 Uhr

Bei der Anreise melden sich die Kinder/Eltern bitte an der Informationsstelle im Eingangsbereich.

Aufbaumöglichkeit der Zelte für die Kinder mit Eltern am Donnerstag, den **30. Juli von 16 bis 18 Uhr**.

Organisation:

Die Kinder werden nach Möglichkeit in Altersgruppen aufgeteilt.

Den Altersgruppen werden Betreuer*innen zugeordnet; je 2 Betreuer*innen sind für eine Gruppe zuständig. Diese Betreuer*innen sind erste Ansprechpartner*innen für die Kinder. Ansprechpartner*innen sind natürlich auch die Mitarbeiter*innen am Bürocontainer im Eingangsbereich.

Telefon auf der Veranstaltungsfläche: **wird noch bekannt gegeben**

Kosten und Bezahlung:

- Die Kosten pro Teilnehmer*in betragen **180 €**.
- Wenn Sie Ihr/e Kind/er anmelden, geben Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis für ein Lastschriftverfahren.
- **Die Gebühren werden ab dem 22.6.2026 per Lastschriftverfahren von Ihrem Konto abgebucht; bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Kontoverbindung hinterlegt ist.**
- Wenn Sie bereits einen Account besitzen, prüfen Sie bitte, ob dort Ihre Kontoverbindung hinterlegt ist. Dies gilt **auch** für Inhaber*innen einer gültigen **Münsterlandkarte (BuT)**.
- Falls Sie eine Münsterlandkarte besitzen, setzen Sie sich, bezüglich der Abbuchung, mit uns in Verbindung.
- Bitte überweisen Sie keine Beträge an uns.
- Die Anmeldefrist endet am 20. Juni 2026.

Stornierungsregelung:

- Eine **kostenfreie Stornierung** oder Änderung der bereits getätigten Anmeldung ist bis zum 22. Juni 2026 möglich. Eltern/Erziehungsberechtigte können dies eigenständig über das Anmeldeportal vornehmen.
- Bei Abmeldungen, nach dem 22.6.2026, wird der volle Beitrag in Rechnung gestellt. Eine Abmeldung muss dann direkt über das das Kinderbüro erfolgen.

„Feste“ Zeiten:

- | | | |
|----|-----------|--|
| 1. | 08:30 Uhr | Aufstehen |
| 2. | 09:00 Uhr | Frühstück |
| 3. | 13:00 Uhr | Mittagessen (Lunchpaket bei Ausflügen) |
| 4. | 18:00 Uhr | Abendessen |
| 5. | 22:00 Uhr | Nachtruhe |

Bei den Mitarbeiter*innen am Bürocontainer müssen sich die Kinder grundsätzlich abmelden und wieder anmelden, wenn sie zu dritt das Gelände verlassen. Genehmigung der Eltern vorausgesetzt.

Das Verlassen des Geländes ist nur vormittags, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und nachmittags, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr, gestattet (Die Abwesenheitsdauer darf maximal 1 Stunde betragen.).

Regeln:

1. Keine Messer
2. Kein Verlassen des Camp-Geländes
 - ohne Abmeldung bei der Camp-Leitung oder
 - ohne Begleitung eines Betreuers oder
 - in einer Gruppe kleiner als drei Personen.
3. Keine Mobiltelefone. Die Kinder haben jederzeit die Möglichkeit an der Info am Eingangsbereich zu telefonieren. Sollte ein „Notfall“-Handy zwingend notwendig sein, bitten wir dies mit uns abzusprechen.

Weiter haben die Kinder die Möglichkeit, Wertsachen und Geldbörsen im Bürocontainer abzugeben. Es empfiehlt sich grundsätzlich, Wertsachen mit dem Namen zu beschriften (Edding oder Kreppband). Für Wertsachen, die nicht abgegeben werden, wird grundsätzlich keine Haftung übernommen.

Versicherung:

Die Ferienveranstaltungen des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien gehören zum privaten Lebensbereich, das heißt, die Kinder sind nicht gesetzlich unfallversichert. Im Schadensfall treten ihre Krankenkasse bzw. Haftpflichtversicherung ein.

Aufsichtspflicht:

Das Thema Aufsichtspflicht ist ein umfassendes juristisches Feld. Hier nur eine kurze Begriffsdefinition: „Betreuer, denen Minderjährige zur Beaufsichtigung anvertraut sind, sind grundsätzlich verpflichtet, diese so zu beaufsichtigen, dass sie andere nicht gefährden (Dritt- und Personenschaden), anderen keinen Schaden zufügen (Dritt- und Sachschaden) und selbst keinen Schaden erleiden. Der Betreuer hat die ihm anvertrauten Minderjährigen vor körperlichen, seelischen und finanziellen Schäden zu bewahren. Er ist weiter für eine ausreichende Ernährung und Hygiene verantwortlich.“ (Zitat: Praxishandbuch für Jugendfreizeiten). Die Übernahme der Aufsichtspflicht wird durch mündlichen oder schriftlichen Vertrag (z.B. Anmeldung per Teilnehmerbogen) geschlossen. Die Ausübung der Aufsichtspflicht kann nur dann erfolgen, wenn auch der zu Beaufsichtigende diesen Vertrag einhält. Sie sollten mit ihrem Kind darüber sprechen die Regeln des Camps einzuhalten. Wenn wir die Aufsichtspflicht nicht mehr ausüben können oder durch das Verhalten eines Kindes andere Kinder in der Betreuung vernachlässigt werden, werden wir die Eltern informieren und gegebenenfalls das Kind abholen lassen.

Weitere umfangreichere Informationen finden Sie unter www.aufsichtspflicht.de.

Verletzungen:

Grundsätzlich dürfen von den Mitarbeiter*innen keine Medikamente ohne Erlaubnis der Erziehungsberechtigten verabreicht werden. Kleinere Verletzungen können durch uns mit Wundverbänden (Pflastern), Desinfektionsspray, Fenistil versorgt werden. Die Einwilligung hierzu kann auf dem Teilnehmerbogen gegeben werden. Bei ernsten oder nicht einschätzbaren Beschwerden und Verletzungen werden wir Sie umgehend informieren und/oder gegebenenfalls einen Arzt bzw. ein Krankenhaus aufsuchen.

Verpflegung

Das Mittagessen wird von einem Cateringservice in Münster angeliefert. Frühstück und Abendessen werden im Küchenzelt zubereitet. **Sie haben die Möglichkeit auf dem Teilnehmerbogen Vegetarier ja oder nein anzukreuzen.** Wenn Sie hier Vegetarier ankreuzen, wird für die uns genannten Kinder vegetarisches Essen für den gesamten Zeitraum des Camps geliefert. Bei Lebensmittelallergien melden Sie sich bitte frühzeitig bei uns, damit wir dies berücksichtigen können.

Fotos:

Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien nutzt Fotos von seinen Veranstaltungen für die Öffentlichkeitsarbeit. Die Erlaubnis entnehmen wir von den Teilnehmerbögen.

Programm:

Das diesjährige Motto des Kindercamps wird noch bekannt gegeben. Entsprechende Angebote werden sich als roter Faden durch das Programm ziehen. Natürlich gibt es auch Klassiker wie, Schwimmbadbesuch, Kochen am Lagerfeuer und Ausflüge.

Checkliste für das Camp:

- eigenes Zelt
- Kleidung (auch warme Kleidung und Regenjacke)
- Schuhe (feste Schuhe, evtl. Sandalen, Gummistiefel)
- Waschzeug, Handtücher
- Schwimm- und Sportzeug
- Schlafsack, Luftmatratze oder Isomatte
- Sonnenschutzmittel, Kopfbedeckung (Kappe)
- Trinkflasche (kein Glas)
- Dinge des persönlichen Bedarfs, wie z. B. Medikamente, Brille, Taschenlampe, u.s.w.

Wir möchten Sie bitten, ihren Kindern Kleidung mitzugeben, die auch ggf. verschmutzt werden kann. Für beschädigte, verschmutzte oder verloren gegangene Kleidung und Wertgegenstände kann keine Haftung übernommen werden.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen natürlich gerne unter Telefon 492 5109 oder Mail: Kinderbuero@stadt-muenster.de zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Kindercamp 2026

Anbei: **Wichtige Informationen zum Thema Heimweh während des Kindercamps**

Wichtige Informationen zum Thema Heimweh während des Kindercamps

Liebe Eltern,

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Abholen von Kindern während des Camps nur in absoluten Ausnahmefällen erfolgen kann. Mit einer Teilnehmerzahl von 80 Kindern, sind wir organisatorisch nicht in der Lage, regelmäßiges Abholen und erneutes Bringen am nächsten Tag zu gewährleisten.

Heimweh ist in einem Camp nichts Ungewöhnliches. Unser Team ist geschult und unterstützt die Kinder einfühlsam, um solche Situationen gut zu bewältigen. In den meisten Fällen legt sich das Heimweh nach kurzer Zeit, und die Kinder können den Aufenthalt genießen.

Zudem haben die Kinder jederzeit die Möglichkeit, zu Hause anzurufen und mit Ihnen zu sprechen.

Sollte es dennoch notwendig sein, dass ein Kind einmal nachts abgeholt werden muss, bitten wir um Verständnis, dass ein Zurückkommen am Folgetag leider nicht möglich ist. In diesem Fall müsste das Kind das Camp leider vollständig abbrechen und zu Hause bleiben.

Mehrmaliges Kommen und Gehen würde den gesamten Ablauf des Camps erheblich stören. Zudem benötigen auch unsere Betreuer*innen ausreichend Schlaf, um am nächsten Tag wieder ausgeruht und verantwortungsvoll für alle Kinder da sein zu können.

Wir bitten Sie daher, diese Regelung im Vorfeld mit Ihrem Kind zu besprechen und danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung, um allen Kindern eine schöne Campzeit zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kindercampteam 2026